

**Gemeinde Baiersbronn**

**Ortschaft Röt**

## **ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

### **Ortschaftsverwaltung Röt**

#### **Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Röt**

**am 24.10.2024 um 19.30 Uhr**

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Frey und 7 Mitglieder

#### **§ 1 Auflegung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.09.2024**

Der Vorsitzende führt aus, dass die Niederschrift über die Sitzung vom 26.9.2024 in der heutigen Sitzung zur Einsichtnahme aufliegt. Das Protokoll ist in der Ausgabe des „Murgtalbote“ vom 11.10.2024 bekannt gemacht worden.

Durch die Ortschaftsräte Ulrich Forstreuter und Martin Frey wird das Protokoll über die Sitzung vom 26.9.2024 entsprechend § 38 Abs. 2 Gemeindeordnung unterzeichnet und damit anerkannt.

#### **§ 2 Bausachen**

Ortsvorsteher Frey informiert das Gremium über die, im vergangenen Monat eingegangenen Bauanträge und erteilten Baugenehmigungen in der Ortschaft. Dies sind für September 2024:

- Baugenehmigung über den Anbau eines Balkons an die bestehende Doppelhaushälfte im vereinfachten Verfahren, Flst.-Nr. 29/1, Gemarkung Röt, Lichtenberg

#### **§ 3 Konkrete Planung der Sitzgelegenheit für die Gartenschau**

Der Vorsitzende führt aus, dass er zwischenzeitlich weitere Informationen zur Gestaltung des X sowie der Sitzgelegenheit eingeholt habe. Für das X sei inzwischen auch die benötigte Farbe vorhanden. Der Ortschaftsrat einigt sich darauf, das X zur farblichen Gestaltung vorübergehend zu demontieren und an einem trockenen Ort zu streichen. Dies soll im Rahmen einer kurzfristigen Aktion erfolgen.

Ortschaftsrat Forstreuter bringt nochmals die Idee vor, in der Mitte des X das Wappen von Röt anzubringen. Über diesen Vorschlag soll nach der farblichen Gestaltung entschieden werden. Zur Gestaltung des Platzes rund um das X einigt sich der Ortschaftsrat darauf, Holzhackschnitzel zu verwenden.

Hinsichtlich der Sitzgelegenheit berichtet Ortsvorsteher Frey, dass von Seiten der Gartenschau ein Budget von 1.000 € zur Verfügung stehe. Die Sitzgelegenheit, die während der Gartenschau an der Hauptbühne bei der Schelklewiese stehen wird, kann nach Ende der Gartenschau auch wieder nach Röt-Schönegründ gebracht werden. Der Transport müsse aber über die Ortschaft geregelt werden.

Nach erneuter Diskussion hinsichtlich der Gestaltung der Sitzgelegenheit, kommt man schlussendlich überein, die Sitzgelegenheit ebenfalls als X zu gestalten. Dabei sollen zwei massive Balken aus Blockware in der Form eines X angeordnet werden und in der Mitte soll eine Tischplatte angebracht werden. Die Balken werden zudem mit Sitzbanklatten ausgestattet, welche ebenfalls in den Ortsfarben gestaltet werden sollen.

Ortschaftsrat Martin Frey wird einen detaillierten Entwurf der Bank anfertigen und sich dann auch um die Bestellung der benötigten Materialien kümmern.

#### **§ 4 Informationen zu Fragen des Ortschaftsrates aus der Sitzung vom 26.09.2024**

Ortsvorsteher Frey nimmt Bezug auf die, in der Sitzung von 26.9.2024 gestellten Fragen aus dem Gremium und erklärt, dass er diese in der Zwischenzeit mit der Gemeindeverwaltung aufgearbeitet habe. Zu den einzelnen Punkten ist auszuführen:

- a) Die Einladungen bzw. Sitzungstermine und Tagesordnungen des Ortschaftsrates werden künftig auch im Schwarzwälder Boten veröffentlicht.
- b) Der Auslauf des Hochwasserschutzes (Flutmulde) in Röt wird in Kürze von den Sträuchern befreit und zudem das Gras darin abgemulcht. Der Auftrag dazu wurde von der Gemeinde bereits vergeben.
- c) Der vollgelaufene Schacht an der Aussegnungshalle bzw. auch die defekte Toilette wird vom Bauhof repariert.
- d) Das Blumenbeet an der Ausfahrt der Besenfelder Straße in die L350 wird von der Gemeindegärtnerei künftig so gestaltet bzw. zurückgeschnitten, dass die Sichtfenster in beide Richtungen eingehalten sind.
- e) Der Gewässerentwicklungsplan für den Röterbach befindet sich immer noch in Bearbeitung durch das Büro Senner. Das Gewässer selbst wurde dazu inzwischen mehrfach begangen. Sobald ein Ergebnis bzw. der Plan selbst vorliegt, wird eine Präsentation im Ortschaftsrat erfolgen.
- f) Ein Ortsbudget für die Ortschaften ist in der Gemeinde Baiersbronn nicht vorhanden und eine Einführung auch nicht geplant. Entsprechende Projekte sind über den Kämmereihaushalt abzuwickeln.

#### **§ 5 Bekanntgaben/Verschiedenes**

- a) Ortsvorsteher Frey begrüßt Herrn Karlheinz Klumpp in der Sitzung. Der Vorsitzende führt aus, dass es ihm und dem Ortschaftsrat ein Anliegen sei, Herrn Klumpp für seine hervorragende Arbeit, im vergangenen Jahr und auch in der Zeit davor, als Saisonarbeiter für die Ortschaft zu danken. Dies insbesondere auch vor dem Hintergrund, dass er angekündigt habe, diese Tätigkeit im nächsten Jahr nicht mehr erneut ausüben zu können. Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes überreicht Ortsvorsteher Frey ein Präsent an Karlheinz Klumpp.

Karlheinz Klumpp bedankt sich für das Präsent und die lobenden Worte. Die Arbeit habe ihm immer Spaß gemacht und er könne sich nur für die gute Zusammenarbeit mit der Ortschaftsverwaltung bedanken. Er bittet den Ortschaftsrat aber darum, dass er sich Gedanken bezüglich der Altglascontainer in Schönegründ macht. Das Müllproblem nehme hier immer weiter zu und werde nicht besser.

Der Vorsitzende informiert das Gremium zudem darüber, dass, wenn die Stelle des Saisonarbeiters für 2025 nicht besetzt werden kann, bereits entsprechende Gespräche mit der Gemeindeverwaltung laufen.

- b) Bezugnehmend auf das Thema Recycling-Container in Schönegründ entsteht eine rege Diskussion im Gremium. Der Ortschaftsrat ist sich der Problematik der, extrem zunehmenden, „wilden“ Müllablagerung hier durchaus bewusst, sieht allerdings für etwaige Lösungsmöglichkeiten (z.B. Videoüberwachung) rechtliche und tatsächliche Schwierigkeiten.

Ortschaftsrat Schmid regt an, ggf. die Ausleuchtung des Platzes zu verbessern und bittet zudem um Details, an welchen Gründen, die vor einigen Jahren angedachte Verlegung der Container

scheiterte. Der Vorsitzende sagt zu, die Möglichkeit der Ausleuchtung prüfen zu lassen und in einer der nächsten Sitzungen das Thema mit weiteren Informationen nochmals aufzugreifen.

- c) Ortsvorsteher Frey berichtet von der grundlegenden Idee, die Ortschaft und damit auch die Arbeit des Ortschaftsrates in den sozialen Medien, beispielsweise über einen Instagram-Account, zu repräsentieren. Neben spezifischen Themen des Gremiums könnten dabei auch allgemeine Themen aus Röt-Schönegründ beleuchtet werden. Mit Herrn Günter von der Gemeindeverwaltung habe er die Sache bereits besprochen. Dieser wird sich der Sache grundlegend annehmen und das Thema aufarbeiten.
- d) Der Ortsvorsteher informiert über bevorstehende Termine in der Ortschaft:
- Am Sonntag, den 3.11.2024 weiht die Dorfgemeinschaft ab 11 Uhr die erneuerte Schutzhütte am ehem. Schulhaus ein.
  - Am Samstag, den 16.11.2024 veranstaltet die Sportvereinigung eine Weinprobe im Kurhaus.
  - Am Sonntag, den 17.11.2024 um 11 Uhr findet die alljährliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag beim Gefallenendenkmal auf dem Friedhof statt. Der Musikverein wird die Gedenkfeier musikalisch umrahmen.
- e) Bezugnehmend auf die Idee des Ortschaftsrats in der vergangenen Sitzung, im Jahr 2025 wieder einen Seniorennachmittag zu veranstalten, teilt der Vorsitzende mit, dass es von Seiten der Gemeinde inzwischen nur noch eine zentrale Veranstaltung in der Gesamtgemeinde gebe. Diese habe vor einigen Wochen in der Schwarzwaldhalle stattgefunden. Wenn in Röt-Schönegründ darüber hinaus ein eigener Seniorennachmittag veranstaltet werden soll, müsste dies ggf. über die örtlichen Vereine erfolgen.  
Der Ortschaftsrat bittet aber darum, dass die zentrale Feier der Gemeinde nicht nur zentral in Baiersbronn stattfindet, sondern in den nächsten Jahren auch einmal in den Ortschaften durchgeführt wird.
- f) Der Vorsitzende informiert das Gremium darüber, dass am Mittwoch, den 23.10.2024 durch die Feuerwehr ein Test der neuen, elektrischen Antriebe am Hochwasserschutz durchgeführt wurde. Alles habe soweit ordnungsgemäß funktioniert und die Hochwasserschutzanlage sei damit komplett funktionsfähig.
- g) Ortsvorsteher Frey gibt bekannt, dass kürzlich eine Begehung des Kurhauses mit Herrn Dettling vom Bauamt der Gemeinde im Hinblick auf die bestehenden Haushaltsanmeldungen durchgeführt wurde. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass der Neuanstrich im Lesesaal zeitnah umgesetzt werden soll. Zudem besteht Hoffnung auf einen Beamer im Großen Saal. Die weiteren, zum Haushalt angemeldeten Maßnahmen im und am Kurhaus werden mangels akutem Bedarf vorerst zurückgestellt bzw. nicht umgesetzt.
- h) Auch im Namen des Ortschaftsrates bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Thomas Ruoß aus Röt für die Pflege des Gefallenendenkmals auf dem Friedhof im vergangenen Jahr.
- i) Der Ortsvorsteher erklärt, dass das unerlaubte Plakatieren am Buswartehaus in Röt in letzter Zeit immer weiter zunehme, obwohl hierfür zahlreiche andere Möglichkeiten in der Ortschaft zur Verfügung stehen. Er beabsichtige daher, hier einen Hinweis „Plakatieren verboten“ anzubringen. Der Ortschaftsrat zeigt sich damit einverstanden.
- j) Ortschaftsrat Florian Frey bittet darum, dass künftig bei den Beratungen zum Thema Haushaltsanmeldungen wieder eine Kopie der Anmeldungen aus dem Vorjahr zur Verfügung stehe, damit man wisse, welche Anträge bereits gestellt wurden. Dies sei in den letzten Jahren nicht mehr

der Fall gewesen. Der Vorsitzende sagt zu, bei den Beratungen zum Haushalt 2026 diese Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

- k) Ortschaftsrätin Gaiser erkundigt sich nach dem Handlungsspielraum bei verwilderten bzw. nicht bewirtschafteten Grundstücken. Ihr wird geantwortet, dass es eigentlich die Pflicht jedes Eigentümers sei, das Grundstück einmal pro Jahr zu pflegen. Dies werde von der Gemeinde regelmäßig im Murgtalboten bekannt gemacht.
- l) Ortschaftsrat Mohrlök bittet darum, die Auffahrt beim Spielplatz in Schönegründ, vom Parkplatz bis in Höhe der Tischtennisplatte ins Deckenprogramm aufzunehmen, damit die bisherige Erosion des Weges bei starkem Regen nicht weiter andauere. Der Vorsitzende wird sich hier nach Umsetzungsmöglichkeiten erkundigen.

Weitergehend fragt Ortschaftsrat Mohrlök nach den generellen Aussichten für das ehem. Waaghaus in Röt. Das Gebäude benötige in naher Zukunft einen Neuanstrich und auch die Substanz werde nicht besser. Ortsvorsteher Frey wird bei der Gemeinde nach den dortigen Plänen für das Objekt fragen und dann in der nächsten Sitzung berichten.

Ferner regt Ortschaftsrat Mohrlök an, dass einige Verkehrsschilder im Ortskern dringend gereinigt werden müssten. Der Vorsitzende merkt an, dass dies auch für das Geländer an der Murgbrücke zutrefte und er dies dem Bauhof weitergeben werde.

- m) Ortschaftsrat Schmid möchte wissen, ob es beim Objekt „Löwen“ in Schönegründ inzwischen einen neuen Sachstand gebe. Ortsvorsteher Frey antwortet, dass ihm nichts neues bekannt sei. Er werde sich aber kurzfristig beim Landratsamt Freudenstadt informieren.

Des Weiteren regt Ortschaftsrat Schmid an, künftig einmal pro Jahr einen Austausch mit der Leitung des Kindergartens im Gremium durchzuführen, damit der Ortschaftsrat hier über aktuell anstehende Themen informiert ist. Diese Anregung nimmt der Vorsitzende gerne auf.